

2 Von dem Verfall und der Aufnahme

wohl von solchen, wo die theologische Fakultät zu der römischen, als wo sie zu der evangelischen Kirche sich bekennet, oder auch, wo sie vermischt ist, erwiesen werden, wenn man hier so weit ausschweifen wollte. Zu meiner Absicht ist es schon hinreichend, wenn ich nur von den evangelischen Akademien Deutschlands den einzigen kundbaren Umstand anführe, daß dieselben noch am Anfange dieses Jahrhunderts wohl zwey- bis drey- auch mehrmal zahlreicher an Studenten gewesen sind, als nunmehr. Betrachtet man nur Jena, Leipzig und Halle; so fehlen auf einer, wie auf der andern mehr, als eintausend Studenten, in Vergleichung jener Zeiten. Die in diesem Jahrhunderte in Deutschland gestifteten drey evangelischen Akademien, Göttingen, Erlangen und Bürow, welche zusammen genommen niemals eintausend Studenten gezählet haben, machen, bey jenem sehr beträchtlichen und allen hohen Schulen gemeinen Abgange, noch nicht den wichtigsten Umstand aus. Es müssen demnach andere Ursachen der durchgängig geringern Frequenz auf Universitäten seyn, welche ich in dem folgenden S. entdecken will.

§. 2.

Die Ursachen der gegen die vorigen Zeiten geringen Anzahl der Studirenden werden untersucht.

Die hauptsächlichste Ursache, warum jetzt durchgehends weniger Studenten auf Akademien

mien